

## **Hinweise zum Datenschutz – Webmeetings**

Stand: August 2021

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Anmeldung, Durchführung und Nachbereitung von Videokonferenzen und Online-Meetings mit der Software Cisco Webex Meetings (im Folgenden „Webmeetings“). Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.

### **1. Name und Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten**

#### **Robert Koch-Institut (RKI)**

Nordufer 20

13353 Berlin

vertreten durch den Präsidenten Prof. Dr. L. H. Wieler

E-Mail: info@rki.de

#### **Datenschutzbeauftragte**

Claudia Enge

Telefon: 030 187542285

E-Mail: datenschutz@rki.de

### **2. Umfang der Verarbeitung**

Im Rahmen der Planung, Durchführung und Nachbereitung der Webmeetings werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Datenverarbeitung hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Webmeeting machen und welche Einstellungen Sie vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind stets Gegenstand der Verarbeitung: Angaben zum Benutzer: Name, Vorname, E-Mail-Adresse.

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Gestreamte Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Webmeeting die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Webmeeting anzuzeigen und ggf. aufzuzeichnen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Webmeeting-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Die Voreinstellungen werden vonseiten des Verantwortlichen so getroffen, dass keine Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen verarbeitet werden, ohne dass Sie selbst diese Verarbeitung veranlassen.

Zur Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung verarbeiten wir ggf. Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) und leiten diese an die zuständige Ärztekammer weiter. Dies ist nach den Richtlinien der Ärztekammern erforderlich, damit die Veranstaltung als Fortbildungsmaßnahme für Ärzte anerkannt wird.

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden von dem Verantwortlichen zum Zweck der Erfüllung der im § 4 IfSG vorgesehenen Aufgaben und zur Durchführung fachlicher Fortbildungen i.S.d § 94d SGB V i.V.m. den Richtlinien der Ärztekammern verarbeitet. Wir nutzen dafür im hier beschriebenen Umfang auch Web-Anwendungen, um diese Aufgaben auch digital erfüllen zu können und um den Teilnehmern eine komfortable, ortsunabhängige Teilnahme an den Fortbildungsmaßnahmen zu ermöglichen.

Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungsvorgänge ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit den vorgenannten gesetzlichen Grundlagen. Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten des Verantwortlichen verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Bitte beachten Sie: Nach den von dem Verantwortlichen getroffenen Voreinstellungen werden grundsätzlich nur die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten der Dozenten in einem Webmeeting verarbeitet. Ausnahmsweise werden auch die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen als Teilnehmer erhoben und ggf. gespeichert, wenn Sie sich selbst durch Auslösen der entsprechenden Funktionen per Chat- oder Video in das Webmeeting einbringen. Die Rechtsgrundlage ist insoweit Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO, die Sie durch das Betätigen der entsprechenden Funktionen in den Webmeeting-Anwendungen konkludent erklären.

### **4. Empfänger der Daten**

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Webmeetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Anbieter des eingesetzten Webmeetingtools und seine Subunternehmer erhalten Möglichkeit zur Kenntnis der o.g. Daten, soweit dies zur Durchführung der Webmeetings vorgesehen ist. Derzeit arbeiten wir mit folgendem Dienstleister zusammen:

- Cisco Systems, Inc., 170 West Tasman Drive, San Jose, California 95134, USA;

Darüber hinaus leiten wir, wenn die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung gewünscht ist, Ihre EFN und die Information über Ihre Teilnahme an die jeweils zuständige Ärztekammer weiter.

### **5. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union**

„Cisco Webex“ ist ein Dienst der Cisco Systems, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit ggf. auch in einem Drittland außerhalb der EU bzw. des EWR statt. Wir beziehen den Dienst über die Deutsche Telekom, um für Beratungs- und Serviceleistungen einen deutschen Ansprech- und Vertragspartner zu haben.

Die Deutsche Telekom hat mit dem Cisco-Konzern die Standardvertragsklauseln der Kommission geschlossen und zudem unterliegt der Cisco-Konzern sog. verbindlichen internen Datenschutzvorschriften nach Art. 47 DSGVO, die von der Niederländischen Datenschutzaufsichtsbehörde genehmigt wurden.

Da wir gleichwohl nicht gewährleisten können, dass in den USA ein der EU gleichrangiges Datenschutzniveau herrscht, bitten wir Sie zur Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an die Cisco Systems, Inc. und deren Subunternehmer bei der Anmeldung zum Webmeeting um Ihre ausdrückliche Einwilligung. Aufgrund des dortigen Rechts besteht das Risiko, dass Konferenzdaten von US-Behörden erfasst und analysiert und dass Betroffenenrechte nach EU-Recht nicht vollumfänglich durchgesetzt werden können. Ihre Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Ihre Einwilligung ist auch freiwillig, allerdings können Sie bei Nichterteilung oder Widerruf der Einwilligung nicht an dem Webmeeting teilnehmen.

## **6. Speicherdauer**

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden bis zum Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung oder nach Ablauf gesetzlicher oder behördlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert.

Die über das Webmeeting ausgetauschten Video- und Audio-Daten werden grundsätzlich nur im für das Streaming der Daten erforderlichen Umfang temporär zwischengespeichert und anschließend gelöscht. Nur für den Fall dass eine Aufnahme erfolgt, werden die aufgenommenen Daten solange gespeichert, wie dies die Einwilligung der betroffenen Personen zulässt.

Die für die Durchführung/Organisation des Web-Seminars benötigten Daten werden nach Abschluss der Nachbearbeitung der Veranstaltung gelöscht. Sollten Betroffene vorher eine Löschung ihrer Daten ausdrücklich fordern, werden die Daten umgehend gelöscht.

## **7. Rechte der betroffenen Personen**

Ihre Betroffenenrechte machen Sie bitte gegenüber dem RKI unter den o.g. Kontaktdaten geltend. Nach der DSGVO stehen Ihnen unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), **Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO). Zudem haben Sie das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).